

KEVELAER / WEEZE

---

## Erinnerung an 75 Jahre Kolpingsfamilie

In Weeze ließen die Mitglieder die Jahrzehnte mit vielen  
Fotos Revue passieren.



Ein Foto der Gründungsmitglieder der Kolpingsfamilie Weeze vom  
März 1947. FOTO : ARCHIV KOLPINGSFAMILIE

**WEEZE** | (RP) Jetzt feierte die Kolpingsfamilie Weeze ihr 75-jähriges Bestehen. Dem Kolpingmotto „Wer Mut zeigt, macht Mut“ folgend erlebten alle eine beeindruckende und passgenaue Messe. Präses Pastor Klaus Martin Niesmann ging ausführlich auf das Leben Adolph Kolpings ein. Das anschließende Gebet um die Heiligsprechung an der zum 40-jährigen Bestehen in 1987 errichteten Kolpingbüste fiel einem Regenschauer zum Opfer, man zog direkt ins Pfarrheim. Hier hatten der Arbeitskreis und weitere Vorstandsmitglieder den Pfarrsaal festlich hergerichtet.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Johannes van Hall, der auch gleichzeitig aus den Gründungsjahren berichtete, wurde eine leckere Suppe gereicht. In einer

Powerpoint-Präsentation ging man auf die ersten Jahrzehnte ein. Zusätzlich ließ man mit rund 180 Fotos die 75 Jahre Kolpingsfamilie Revue passieren. Erklärungen dazu gaben Heinz Schwevers und der Vorsitzende. Immer gab es Diskussionen: Wo war es, wann war es, wer ist denn drauf auf dem Foto?

Und so wurden nicht nur Fotos geschaut, sondern 75 Jahre Geschichte erlebt. Bei Kaffee und Kuchen gingen die vielen Gespräche weiter. Vorgesehen war, dass alle sich im Anschluss auf den Weg zum Spielplatz am Fährsteg machten, dem „Kolpingspielplatz“. Die Kolpingsfamilie Weeze hatte diesen zum 25-jährigen Bestehen 1972 errichtet und damals viele Spielgeräte aus Holz gefertigt. Hier wollte man bei kalten Getränken den Kolpingkindern bei alten Spielen wie Eierlaufen oder Sackhüpfen zuschauen. Aber auch daraus wurde nichts, es regnete in Strömen. Als Ersatz gab es Fotos von der Entstehung des Spielplatzes und den jährlich stattfindenden Arbeitseinsätzen durch Kolpingmitglieder zu sehen. Eine echte Überraschung gab es zwischendurch: Die Mini-Tanzgarde des Gemeindejugendrings zeigte ihr Können. Für den Auftritt spendeten die Besucher viel Applaus.